

17.05.2021

Hessische Sparkassen spenden 500.000 Euro an die Landesarbeitsgemeinschaft der Werkstätten für behinderte Menschen in Hessen e. V.

**Gemeinschaft in Kehna und die Lahnwerkstätten erhalten jeweils
10.500 €**

Mit einer Zuwendung in der stolzen Höhe von 500.000 Euro unterstützen die hessischen Sparkassen die Landesarbeitsgemeinschaft der Werkstätten für behinderte Menschen in Hessen e. V.. Die Fördersumme stammt aus Zweckertragsmitteln des PS-Los Sparens, wie Gerhard Grandke, Geschäftsführender Präsident des Sparkassen- und Giroverbandes Hessen-Thüringen, sagte.

„Die Werkstätten für behinderte Menschen erfüllen eine wichtige Aufgabe.“, betonte Gerhard Grandke. „Sie geben Menschen mit Behinderung Arbeit und damit Teilhabe. Die Förderung der Behindertenhilfe ist für die Sparkassen in Hessen ein Schwerpunkt ihres gesellschaftlichen Engagements.

Die Gemeinschaft in Kehna nutzt die Spende unter anderem zur Verbesserung der Vernetzung zwischen den verschiedenen Werkstattbereichen per Videotelefonie, zur Organisation von Schulungen und Neuanschaffung von Soft- und Hardware. Die Lahnwerkstätten, die zum Lebenshilfswerk Marburg-Biedenkopf gehören, nutzen das Geld unter anderem für Hardwareanschaffungen für Schulungen zum Erwerb von Medienkompetenzen.

Die Kundinnen und Kunden der Sparkasse Marburg-Biedenkopf haben, so Sparkassen-Chef Andreas Bartsch, einen großen Anteil an der Spendensumme, denn bei der Anzahl von Losinhaberinnen und Losinhabern liege die Sparkasse hessen-thüringenweit ganz weit vorne.

17.05.2021

Das zeige sich auch bei den monatlichen Gewinnen, wo regelmäßig größere Geldsummen oder Autos in den Landkreis gehen.

Foto (Quelle: Sparkasse) Übergabe Scheck in Kehna

(v.r.n.l.) Andreas Bartsch, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Marburg-Biedenkopf, überbringt Michael Gehrke, Geschäftsführer der Gemeinschaft in Kehna, symbolisch die Unterstützung.

